

Foto

1482



1476



1486

Rubriken

- 1474 Akut
- 1490 Vetidata
- 1492 BTK aktuell
- 1498 ATF
- 1500 DVG
- 1501 Hochschulen
- 1503 Personalien
- 1504 Fördermittel
- 1504 Amtliches
- 1505 Aus der Rechtsprechung
- 1505 Gesetze und Verordnungen
- 1505 Redaktions-/Anzeigenschluss
- 1506 Terminecke
- 1516 Kurse, Tagungen, Kongresse
- 1546 Subakut
- 1591 Bücher
- 1594 Industrie und Wirtschaft

Tierärztekammern

- 1550 Wir trauern
- 1550 Baden-Württemberg
- 1553 Bayern
- 1558 Berlin
- 1559 Brandenburg
- 1560 Bremen
- 1561 Hamburg
- 1561 Hessen
- 1563 Mecklenburg-Vorpommern
- 1564 Niedersachsen
- 1568 Nordrhein
- 1569 Westfalen-Lippe
- 1576 Rheinland-Pfalz
- 1577 Saarland
- 1578 Sachsen
- 1584 Sachsen-Anhalt
- 1586 Schleswig-Holstein
- 1588 Thüringen

Seite 1476 **Berufsanfänger**

Manche Anfangsassistenten arbeiten mehr als 60 Wochenstunden – das aber im Zuge einer Teilzeitanstellung! Dieses und weitere beeindruckende Ergebnisse der Online-Umfrage des Berufsverbands der Veterinärmedizinierenden Deutschlands (bvvd) e. V. finden Sie in der Zusammenfassung von Dr. Susanne Platt, Frédéric Lohr, Katharina Heilen und Jens Kraushaar.

Seite 1482 **Zinkdefizienz**

Die bovine hereditäre Zinkdefizienz ist eine in der Holstein-Friesian-Population bereits lange bekannte Erbkrankheit. Seit kurzem wird sie auch bei Kälbern der Rasse Deutsches Fleckvieh vermutet. Um diese Vermutung zu erhärten, ist Ihre Mithilfe erwünscht. Wie sich die Erkrankung äußert und welche Hypothesen die Wissenschaftler zur Ursachenklärung verfolgen, beschreibt Dr. Nicole Gollnick.

Seite 1486 **Artenschutz**

Natur- und Artenschutz gehören zu den Nischenbereichen, in denen Tiermediziner tätig sind. Dass Artenschutz nicht nur aus ethischer Sicht von Bedeutung ist, sondern auch einen Mehrwert für moderne Zuchtvorhaben bieten kann, zeigt dieses Portrait über den Haustierpark Arche Warder – Zentrum für Zucht und Forschung zum Schutz bedrohter und seltener Haustierrassen von Dr. Sabine Merz.

Seite 1490 **VETIDATA**

Der Veterinärmedizinische Informationsdienst für Arzneimittelanwendung, Toxikologie und Arzneimittelrecht feierte im September sein 10-jähriges Jubiläum. Wie es zu dessen Gründung kam, welche Vorteile den Nutzern geboten werden und welche Erweiterungen geplant sind, erläutern Dr. Henry Ottilie und Dr. Ilka Emmerich.

Anzeige